

Wo die hohe Betriebssicherheit des Heizsystems einen ganz besonderen Stellenwert hat

Die Ölheizung ist ein robustes und bewährtes Heizsystem. Mit moderner Technologie und einer sparsamen Betriebsweise können Umweltfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit weiter verbessert werden.

Neuste Generation



Der Öl-Brennwertkessel STRATON® S setzt neue technische Maßstäbe und beansprucht mit einer Aufstellfläche von 0,6 m² wenig Platz.

Das Puschlav ist ein Seitental des Engadins. Die kürzeste Verbindung führt über den Berninapass, der im Winter für Tage unpassierbar sein kann. Fällt bei solchen Verhältnissen eine Heizung aus, können innerhalb Stunden grosse Schäden an Gebäude und Haustechnik entstehen. «Bei uns sind deshalb sichere und zuverlässige Heizsysteme besonders gefragt», sagt Marco Semadeni, Mitinhaber der Haustechnik-Firma M. + B. Semadeni in Poschiavo, eines Familienbetriebs mit 10 Mitarbeitenden.

Niedriger Heizölverbrauch

Im Rahmen einer Heizungssanierung in einem Mehrfamilienhaus im Zentrum von Poschiavo wurde die alte Hochtemperatur-Ölheizung durch einen modernen Öl-Brennwertkessel STRATON® S ersetzt. Das Haus ist Teil einer Häuserzeile, die rund 120 Jahre alt ist und unter Denkmalschutz steht. Dies hatte Konsequenzen für die Wahl des Heizsystems. So sind Solaranlagen auf den Dächern nicht zugelassen. Beim STRATON® S handelt es sich um eine Ölheizung der neusten Generation, die neben der Technik auch durch das Design zu überzeugen weiss, wie Schwiegersohn Giovanni Bottoni als Vertreter der vierten Generation und Nachfolger in spe, anmerkte. Gegenüber dem Vorgängermodell verfügt der STRATON® S über einen grösseren Wasserinhalt, was zu längeren Laufzeiten und damit zu geringeren Stillstandsverlusten sowie zur weiteren Optimierung der Kondensation führt. Sodann wurde der Kesselkörper bzw. die Wasserführung neu konzipiert, wodurch die Wärmeausnutzung nochmals verbessert werden konnte. Neu ist auch der zweistufige Blaubrenner mit drehzahlgesteuertem Gebläse.

Die Heizung wurde Ende 2014 in Betrieb genommen. Sie funktioniert tadellos und sorgt für einen hohen Heiz- und Warmwasserkomfort. Während des Winters arbeitete sie zu 98 % in Grundlast. Kann ein Heizsystem hauptsächlich in diesem Modus gefahren werden, verbessert sich die Wirtschaftlichkeit der Anlage. Dies kann Marco Semadeni aufgrund des niedrigen Heizölverbrauchs bestätigen, was auch positive Auswirkungen auf die Umwelt hat.

Elcotherm AG
Sarganserstrasse 100, 7324 Vilters
Telefon 081 725 25 25, Fax 081 723 13 59
www.elco.ch

Häuser unter Denkmalschutz



Mit der Heizungssanierung hat sich der Energieverbrauch in diesem Haus (2.v.l.) in Poschiavo reduziert und der Komfort für die Bewohner erhöht.

Daten zur Heizungssanierung

Alte Heizungslösung

- CTC Hochtemperatur-Heizkessel
- Nebenstehender Warmwassererwärmer 500 Liter (nicht ersetzt)

Neue Heizungslösung

- Stand-Öl-Brennwertkessel STRATON® S 40
- Zweistufiger Blaubrenner VECTRON® BLUE UB 1.42 VD
- Leistung min./max. 24 - 41,7 kW
- Energieeffizienzklasse A
- Normnutzungsgrad 40/30 °C über 103 %

Bauherrschaft

Renato Semadeni, Via dal Poz 88, 7742 Poschiavo

Planung/Ausführung

M + B. Semadeni
Spenglerei, Sanitär, Heizung, Dachdeckerei
Via dal Poz 84, 7742 Poschiavo

Systemberatung

ELCO Regionalcenter Winterthur